

# Familienzentren und Tagespflegestützpunkte im Kreis Groß-Gerau

Projektbegleitung:

Stefanie Ihrig und Dr. Anke Melchior



# Projektauftrag und -ziele

## Aufbau von Familienzentren in und mit den Kommunen des Kreises

### **Ziel: Entwicklung einer Modelleinrichtung je Kommune bis 2016, um**

- „ein gelingendes Aufwachsen von Kindern durch Bildungsmöglichkeiten in bekannten Strukturen und mit vertrauten Personen über einen langen Entwicklungszeitraum zu sichern;
- den Eltern niedrigschwellige Angebote mit der Möglichkeit einer flexiblen Betreuung von Kindern zu offerieren, ihnen Verwaltungsgänge sowie die Nutzung von Beratungsangeboten zu erleichtern;
- Ressourcen und Kenntnisse von Eltern allen interessierten Nutzern verfügbar zu machen“.

(KA-Beschluss vom 21.08.2012)

# Projektauftrag und -ziele

## Konkrete Umsetzung vor Ort nach dem Rahmenkonzept des Kreises:

- Bündelung von **Bildungsangeboten** in Kindertageseinrichtungen
  - ❖ Angebote zur frühkindlichen Bildung wie bspw. Sprachförderung, Gesundheitserziehung, Bewegung
  - ❖ Angebote zur Familienbildung wie Sprachkurse für Eltern, thematische Infoabende, PEKIP-Kurse etc.
  
- Bündelung **familienunterstützender und präventiver Angebote** in Kindertageseinrichtungen
  - ❖ Beratungsangebote zur Stärkung der Erziehungskompetenz
  - ❖ Beratungsangebote zu Fragen der Entwicklung von Kindern
  - ❖ Beratungsangebote zu Antragsverfahren öffentlicher Leistungen u.v.a.m.
  
- Aufbau von vier regionalen **Tagespflegestützpunkten**
  - ❖ Verzahnung der Kindertagespflege mit Kindertageseinrichtungen
  - ❖ Betreuungssicherheit in der Kindertagespflege durch Vertretungsregelungen
  - ❖ Qualitätssicherung des Betreuungssystems durch Beratungs- und Vernetzungsangebote für Tagespflegepersonen

# Ausgangslage im Kreis

- Der Kreis ist **Zuzugsregion** und hat eine relativ **junge Bevölkerung**.
- Die **Gesamtzahl der Kinder** wird durch den Zuzug **weiter ansteigen**.
- Die **Erwerbsbeteiligung** der Bevölkerung ist die **höchste** in Hessen.  
Aber:
  - ❖ Die **durchschnittliche Einkommenssituation** liegt unter dem Landesdurchschnitt.
  - ❖ Die **Erwerbschancen** für Männer sind deutlich besser als die für Frauen.
  - ❖ Der Anteil der Familien, die auf **Transferleistungen** angewiesen sind, liegt über dem Landesdurchschnitt.
- Die Gesamtbevölkerung hat zu **39 % Migrationshintergrund**.
  - ❖ In der Altersgruppe von 0-10 Jahren liegt der Anteil bei über 50 %.

# Wirkung von Familienzentren

## Familienzentren

- stellen **gute Betreuung und Bildung** für Kinder bereit und fördern somit die **Bildungsgerechtigkeit**
- stärken Familien bei der **Sicherstellung von Berufstätigkeit** und **Kindererziehung**
- bieten Familien **Orientierungshilfe** in Fragen der Erziehung und der Entwicklung ihrer Kinder
- bieten **Orte der Begegnung** und befördern so **Inklusion** und **Partizipation** im Sozialraum
- bieten vielfältige **niedrigschwellige Angebote** zur Beratung in allen Lebenslagen

# Unterstützungsleistungen des Kreises für die Kommunen

## 1. Beratung der einzelnen Kommunen

- ❖ Unterstützung bei der örtlichen Konzeptentwicklung
  - Bestandsaufnahme
  - Vernetzungsideen
  
- ❖ Beratung zu Möglichkeiten der öffentlichen Förderung
  
- ❖ Beratung zur Verzahnung der Kindertagespflege mit den Kindertageseinrichtung in Form von Tagespflegestützpunkten
  
- ❖ Förderung von örtlichen Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für die Umsetzung des kommunalen Netzwerkes

# Unterstützungsleistungen des Kreises für die Kommunen

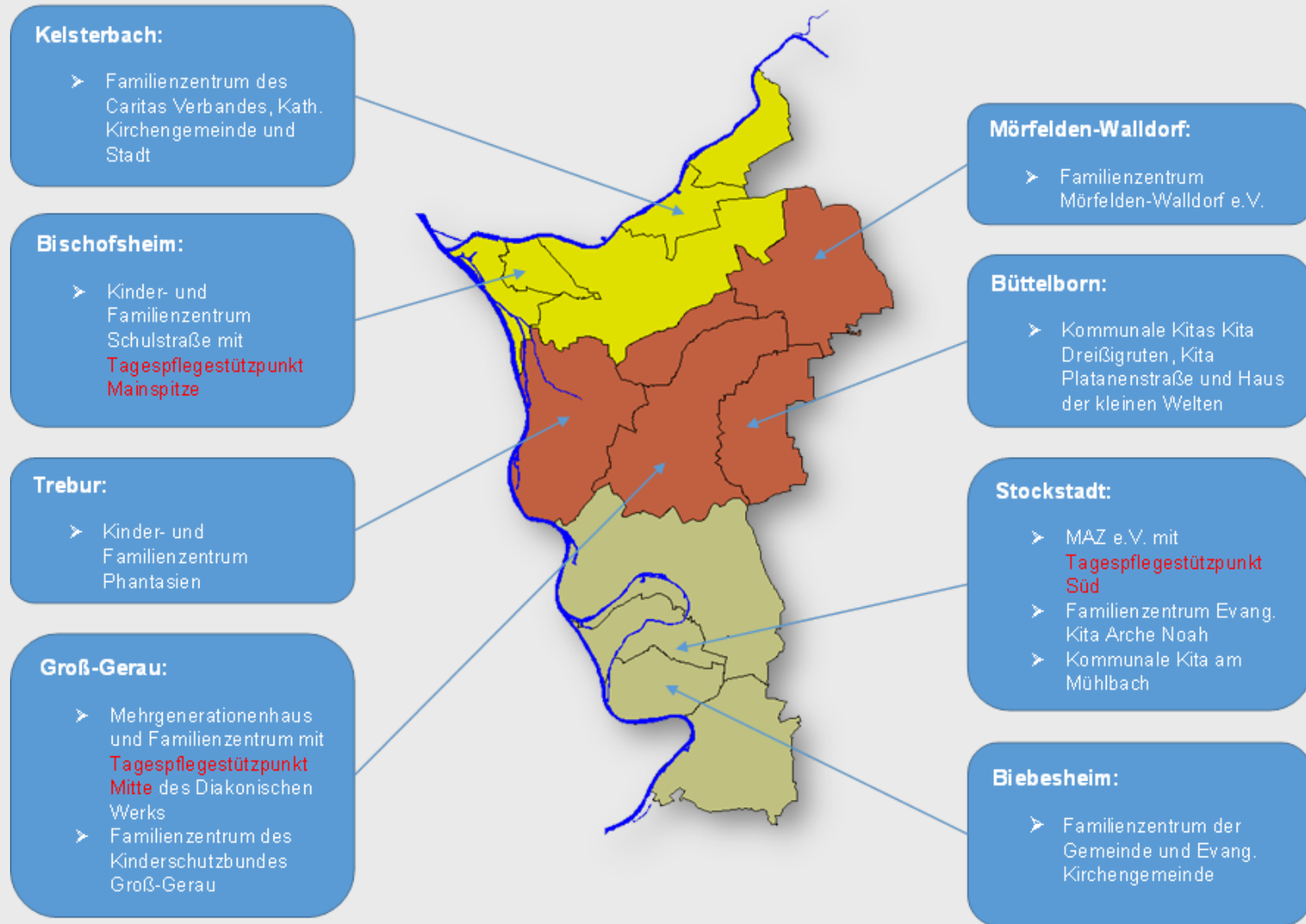
## 2. Sicherung des kreisweiten Austausches aller Kommunen und deren Projektpartner

- ❖ im „Forum Familienzentren“ (= Praxisaustausch/ Ideentransfer)
- ❖ bei der „Infobörse Familienzentren“ (= Marktplatz zur Vernetzung aller Akteur\_innen im Sozialraum)

## 3. Qualitätssicherung in der Kindertagesbetreuung durch den Aufbau von 4 Tagespflegestützpunkten

- ❖ Finanzierung von Tagespflegestützpunkten als elementare Bausteine von Familienzentren (Koordinationsstelle, Betriebskosten)
- ❖ Fachliche Begleitung und Steuerung durch die Fachabteilung

# Standorte von Familienzentren 2016





# Tagespflegestützpunkte

- **gesetzliche Aufträge** nach dem SGB VIII:
  1. Förderung der Kindertagespflege als gleichwertige Form zur Institutionellen Kindertagesbetreuung und
  2. Sicherstellung der Vertretung für Ausfallzeiten einer Tagespflegeperson
  
- **Ziel:** Installierung von vier regionalen Tagespflegestützpunkten mit Mobilten Tagespflegepersonen → als Bausteine von Familienzentren

# Tagespflegestützpunkte als Bausteine von Familienzentren

## Ausbaustand 2016:

### ❖ Südkreis

- Träger: Familienzentrum MAZ e.V. seit 2012

### ❖ Mainspitze

- Träger: Gemeinde Bischofsheim seit 2014

### ❖ Mittelkreis

- Träger: Diakonisches Werk Groß-Gerau/ Rüsselsheim in Kooperation mit der Stadt Groß-Gerau seit 2015

### ❖ Nordkreis

- **Noch nicht installiert!**  
Hier sind die Kommunen Raunheim und Mörfelden-Walldorf mögliche Standorte für den noch fehlenden Tagespflegestützpunkt

# Tagespflegestützpunkte

Vertraglich geregelte Leistungen der Tagespflegestützpunkte:

## Aufgaben

- Vertretungsbetreuung der Kinder bei Ausfall der zuständigen Tagespflegeperson
- Vernetzung für Tagespflegepersonen der Region mit Kindern
- Vernetzung für Tagespflegepersonen ohne Kinder zur Beratung und zum Austausch über pädagogische Themen, u.a. in Quartaltreffen
- Angebote zur Vernetzung für Eltern, z.B. gemeinsame Elternabende und/oder thematische Fachvorträge mit der Kita

## offene Angebote

- offene Spieletreffs in den Tagespflegestützpunkten, auf Spielplätzen etc.
- Bewegungsangebot in der Sporthalle und/oder im Bewegungsraum der kooperierenden Kita
- angeleitete, offene Treffen zu pädagogischen Themen für Tagespflegepersonen und/oder Eltern
- kollegiale Fallberatung einzeln und/oder in der Gruppe für Tagespflegepersonen

# Kreiswebsite

- Auf der Kreiswebsite finden Eltern entsprechende **Verlinkungen** zu den Betreuungsmöglichkeiten in den Kommunen
- **Kurzdarstellung der Familienzentren** auf der Kreiswebsite seit September 2016
- Schaffung eines **separaten Bereichs** für die Präsentation der Familienzentren
- **Zentrale Informationen** für interessierte Familien über Familienzentren in ihrem Wohnort

Hyperlink: <https://kreisgg.de/familie/familienzentren/>

# Wo stehen wir?

- **Acht Kommunen** haben Familienzentren konzipiert, befinden sich im Aufbau bzw. in der Weiterentwicklung, davon
  - ❖ erhalten fünf Träger die **Landesförderung** für Familienzentren
  - ❖ haben sechs Kommunen einen entsprechenden politischen Beschluss erwirkt
  
- **Fünf Kommunen** haben grundsätzliches Interesse, mussten ein Projekt jedoch aufgrund mangelnder Ressourcen zunächst zurückstellen
  
- **Drei von vier Tagespflegestützpunkten** in Familienzentren sind aufgebaut

# Noch offene Entwicklungsbedarfe

- **Aktivierung und fachliche Beratung** von Kommunen, die derzeit die Konzeptentwicklung zurückstellen
- **Aufbau des 4. Tagespflegestützpunktes** für die flächendeckende Sicherstellung der Vertretung in Kindertagespflege
- **Öffnung des Angebotsspektrums** von bestehenden Familienzentren für die Bedarfe von geflüchteten Familien
- Aktualisierung des Rahmenkonzeptes hinsichtlich der Entwicklung von **Instrumenten zur Qualitätssicherung** von Familienzentren („Familienzentrums-Check“)

# Verlängerung des Projektes

---

**Beschluss des Kreisausschusses vom 31.10.2016**

## **Verlängerung des Projektes bis 2021:**

- ❖ zur Fortsetzung der nachhaltigen Strukturentwicklung in der Fläche und
- ❖ zur Steuerung der bestehenden Initiativen

# Fazit

## Familienzentren...

- wirken als **zentrale Knotenpunkte** im sozialräumlichen Netzwerk;
- fördern nachhaltig **Bildungschancen** und ein gelingendes Aufwachsen von Kindern;
- fördern die **Erziehungskompetenz** von Eltern und bieten Unterstützung bei der **Vereinbarkeit von Familie und Beruf**;
- ermöglichen einen **niedrigschwelligen Zugang** auch für Familien mit Migrationshintergrund;
- fördern mit dem Baustein Tagespflegestützpunkte die **Verzahnung der Kindertagespflege mit der institutionellen Kindertagesbetreuung**;
- stellen mit dem Baustein Tagespflegestützpunkte **Betreuungskontinuität und -sicherheit** auch in der Kindertagespflege her.



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Projektbegleitung:

Stefanie Ihrig und Dr. Anke Melchior

Der Kreisausschuss des Kreises Groß-Gerau  
Fachbereich Jugend und Familie  
Fachdienst Kindertagesbetreuung  
Wilhelm-Seipp-Str. 4  
64521 Groß-Gerau  
06152 989-814  
[www.kreisgg.de/familie/familienzentren](http://www.kreisgg.de/familie/familienzentren)



Quelle: Familienzentrum Mörfelden-Walldorf e.V.